

Hammmagazin

Stadtilustrierte für Hamm März 2025 / 52. Jahrgang

WE LOVE
PLAYMOBIL



KEUFEN
Gebäudereinigung
— Meisterbetrieb —

Elke Keuf

www.keufen-hamm.de Tel. 02381 - 440920
gebaudereinigung@keufen-hamm.de



ONLINE
LESEN

DEIN BOGEN- UND DIGITALDRUCKER

PRINT MEDIA GROUP

**WIR BRINGEN
DEINE STADT
AUF'S PAPIER!**

Telefon: 02385/931-0
Mail: info@pmg.de
Web: pmg.de

IRGENDEINE DRUCKEREI

PRINT MEDIA GROUP

ColorDruck:: solutions

PMGi printTailor

ANGELIKA RUDZKI
Anzeigenleitung

Ihre Ansprechpartnerin für:

- » Werbung
- » Beratung
- » Design
- » Planung

Hammmagazin
Stadtillustrierte für Hamm

Verkehrsverein Hamm e.V.
Willy-Brandt-Platz, 59065 Hamm
0 23 81 | 37 77 - 30
rudzki@verkehrsverein-hamm.de
www.hamm-magazin.de

*Lasst uns gemeinsam durchstarten!
Ich freue mich auf Ihre Anfragen.
Angelika Rudzki*

Hammmagazin

INHALT

„We love Playmobil“	3
Interview mit Oliver Schaffer	5



52 smarte LED-Leuchten	7
Bis zu 24 Wohneinheiten	8
Schöne, scheue Löffelhunde	11
Meilenstein für Fachkräfteausbildung	12



Philipp Röhnert übernimmt in Hamm	14
Für ein schönes Lächeln	17
Grenzen überwinden	20
Ein Hausdach als Umweltheld	22
Nachhaltige Landwirtschaft	24
Materialität als Trägerin	26



Der Umweltkalender 2025 ist da	29
Ein Frühling voller Veranstaltungen	30

Impressum:

Herausgeber / Verlag
Verkehrsverein Hamm e.V.
Willy-Brandt-Platz, 59065 Hamm
www.verkehrsverein-hamm.de

Redaktion
Jessica Schulze (verantw.)
E-Mail: redaktion@hamm-magazin.de

Anzeigen
Verkehrsverein Hamm e.V.
Angelika Rudzki
Telefon: 0 23 81 | 37 77 - 30
E-Mail: rudzki@verkehrsverein-hamm.de

Fotoquellen
Titel: Oliver Schaffer, S.2/3: Oliver Schaffer,
S.11: Janine Falk, S.17/18: Andreas
G.-Mantler, S.20/21: Gregor Hohenberg,
Sandra Kreutzer, Bernt Haberland
ENSEMBLE PERSONA, Jasin Mjumjunov,
Wantok, Anastasiia Khlibnyk, S.22: reimax16
- stock.adobe.com, S.24: Elke Böinghoff,
S.26/27: Anna Laudel, Galip Kürkcü,
S.29: rangizzz - stock.adobe.com, S.30:
MARIMA - stock.adobe.com, belyjmishka -
stock.adobe.com



WE LOVE PLAYMOBIL



Vom 22. März bis zum 2. November 2025 verwandelt sich die Elektrozentrale des Maximilianparks Hamm in eine faszinierende Welt voller Spielgeschichte und Kreativität. Unter dem Titel „WE LOVE PLAYMOBIL – 50 Jahre Spielgeschichte(n)“ präsentiert Oliver Schaffer eine einzigartige Ausstellung, die Groß und Klein in Staunen versetzen wird. Die interaktive Familien-Ausstellung feiert das Jubiläum der Marke PLAYMOBIL und beleuchtet 50 Jahre Spielgeschichte(n).

Die Ausstellung ist eine Auswahl aus mehr als einer Million Einzelteilen, die Schaffer besitzt. Wenn man alle Kleinteile wie zum Beispiel Schwerter, Frisuren oder Umhänge mitzählt, schätzt Schaffer seinen Bestand sogar auf mehrere Millionen. Oliver Schaffer, der bereits das Pariser Musée des Arts Décoratifs im Louvre verzauberte, bringt nun seine kunstvollen Dioramen nach Hamm. Mit viel Liebe zum Detail erzählt er die Geschichten, die Millionen von Menschen seit fünf Jahrzehnten mit den beliebten PLAYMOBIL-Figuren erleben. In aufwendig gestalteten Szenarien werden kleine Welten zum Leben erweckt: Abenteuer in der Ritterburg, wilde Safari-Touren oder spannende Momente in der Großstadt – die Fantasie kennt keine Grenzen!

Die Ausstellung lädt alle Generationen ein, die Faszination PLAYMOBIL neu zu entdecken. Während Kinder in die bunten Spielwelten eintauchen, schwelgen Erwachsene in Erinnerungen an ihre eigene Kindheit. Ein Highlight, das Spielspaß und Kunstgenuss vereint! Riesengroße Schaulandschaften,



Playmobil-Sonderfigur zum Jubiläum

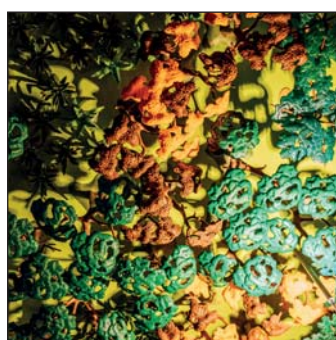
Videoshows sowie zahlreiche Spielstationen lassen kleine und große Museumsgäste in aufregende PLAYMOBIL-Welten eintauchen. Maßgeschneiderte Projektionen gespickt mit Lichteffekten und Animationen erwecken PLAYMOBIL-Inszenierungen zum Leben. Das Motto: PLAYMOBIL mit allen Sinnen erleben! Und wer sich ein Souvenir von dieser besonderen Ausstellung mit nach Hause nehmen möchte, wird im Shop der Elektrozentrale fündig: Dort gibt es unter anderem Oliver Schaffers exklusiv zum Jubiläum gestaltete PLAYMOBIL-Sonderfigur zu kaufen. I

Maxipark

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo-Fr. 14 bis 18 Uhr
Sa.+ So.+ Feiertage + Ferien: 10 bis 18Uhr

ONLINE: www.maximilianpark.de





Zufall: PLAYMOBIL erinnerte sich an einen Fan-Brief aus meiner Kindheit und fragte nach, ob ich Interesse an einer Ausstellung hätte. Mittlerweile bin ich reiner Zwecksammler: Ich besitze genügend PLAYMOBIL, um mehrere Ausstellungen parallel auszustatten.

Wie viele Ausstellungen machen Sie im Jahr? Und kann man davon leben?

Pro Jahr eröffne ich circa zehn Ausstellungen. Museen und Ausstellungsorte aller Art engagieren mich, um ihre eigenen Themen mit Deutschlands erfolgreichster Spielzeugmarke zu verknüpfen. Seit 2009 bin ich als Solo-Selbstständiger quasi permanent in Deutschland unterwegs. Ich liebe die Abwechslung!

Sie haben schon öfter im Maxipark ausgestellt. Was schätzen Sie an der Elektrozentrale?

Ich habe mit dem Maxipark-Team, insbesondere Ausstellungsleiter Sascha Heinrich, einen perfekten Ausstellungspartner gefunden. Es macht großen Spaß, die Elektrozentrale immer wieder komplett umzugestalten und zu „bespielen“.

Wie lange dauern die Konzeptionierung und der Aufbau?

Je nach Aufwand sind drei Monate bis drei Jahre Vorarbeit nötig. Aktuell bin ich mit einem Team von bis zu drei Personen knapp sechs Wochen in Hamm, um alles perfekt vorzubereiten.

Auf welche Besonderheiten oder Neuheiten dürfen sich die Maxipark-Besucher:innen in diesem Jahr freuen?

Die Besucher:innen dürfen sich auf eine neue, multimediale Inszenierung freuen. WE LOVE PLAYMOBIL feiert das 50-jährige Jubiläum mit Schaulandschaften, Musik, Videos, Projektionen und Animationen. **I**

Hamm-Magazin: Herr Schaffer, warum haben sie so riesige Mengen an Playmobil „gesammelt“? Und wie kam es zur ersten Ausstellung?

Oliver Schaffer: Im Alter von drei Jahren habe ich zum ersten Mal PLAYMOBIL geschenkt bekommen, das war vor 43 Jahren. Seitdem ist viel passiert: Ich habe PLAYMOBIL als Kind geliebt und meinen „Circus Oliver“ gegründet. Diese Sammlung durfte ich vor 20 Jahren zum 30-jährigen Jubiläum der Marke ausstellen. Es folgten andere Stationen: zum Beispiel 2009 im Pariser Musée des Arts décoratifs im Westflügel des weltberühmten Louvre. Die erste Ausstellung war ein schicksalshafter



ALLEE-CENTER

BESSER EINKAUFEN IN HAMM

Fantastische Zeitreise: Steampunk im Allee-Center Hamm mit Verkaufsoffenem Sonntag am 06.04.2025

Am 05. und 06. April 2025 findet im Allee-Center Hamm ein einzigartiges Steampunk-Event statt. Tauchen Sie ein in eine viktorianisch inspirierte Anderswelt mit skurrilen Erfindungen, sonderbaren Maschinen und aus der Zeit gefallenen Persönlichkeiten.

Steampunk ist ein Sub-Genre der Science-Fiction und Fantasy, das sich durch eine viktorianisch inspirierte Ästhetik auszeichnet. Es kombiniert Elemente der industriellen Revolution mit futuristischen Technologien und fantastischen Erfindungen. Typische Merkmale sind

Zahnräder, Dampfmaschinen, viktorianische Kleidung und eine nostalgische Sicht auf die Zukunft. Steampunk schafft eine faszinierende Welt, in der Vergangenheit und Zukunft auf einzigartige Weise verschmelzen.

Das nicht alltägliche Event bietet ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm und fantasievolle Walking-Acts rund um das Thema Steampunk. Nicht alltägliche Händler werden ebenfalls vor Ort sein und eine Vielzahl von Steampunk-Artikeln und -Accessoires (Kleidung, Schmuck, Hüte, uvm.)

anbieten. Verpassen Sie nicht dieses außergewöhnliche Event im Allee-Center Hamm und lassen Sie sich von der Welt des Steampunks verzaubern!

Am Sonntag, den 06. April 2025 ist Verkaufsoffener Sonntag und viele Geschäfte in der Hammer Innenstadt und im Allee-Center Hamm haben von 13:00 bis 18:00 Uhr geöffnet. Nutzen Sie diese besondere Gelegenheit, um in die Welt des Steampunks einzutauchen und gleichzeitig entspannt einkaufen zu gehen.





52 „smarte“ LED-Leuchten

Für mehr Sicherheit auf der Baumhofstraße: Eine neuartige – erstmals in Hamm eingesetzte – adaptive LED-Beleuchtung macht den Weg zwischen den „Sieben Brücken“ und der Selmigerheide sicherer. Dank Bewegungssensoren leuchtet das Licht nur dann heller, wenn sich jemand nähert – umweltfreundlich und effizient!

In zwei Bauabschnitten wurde diese schnellste Verbindung zwischen der Hammer Innenstadt und Weetfeld/Pelkum in zwei Bauabschnitten ertüchtigt – durch eine Asphaltierung und die „smarte“ Beleuchtung. In Serie wird diese allerdings vorerst nicht gehen, sondern eher ein Ausnahmefall bleiben. Denn die smarte Technik ist um rund 20 Prozent teurer als herkömmliche Beleuchtung und – nach den Erfahrungen in anderen Städten – deutlich störanfälliger. In der Baumhofstraße kommt sie zum Einsatz, weil aus Gründen des Artenschutzes so wenig Licht wie möglich ausgebracht werden soll. |

Vollelektrisch kehren – jetzt auch in „Groß“

Was es als Kleinkehrmaschine schon lange beim Abfallwirtschafts- und Stadtreinigungsbetrieb Hamm (ASH) gibt, ist jetzt auch in der großen Version auf Hamms Straßen unterwegs: Die neue vollelektrische Großkehrmaschine MaxPowa V65e von Bucher Municipal hat in den ersten Monaten überzeugt – mit einem guten Fahrgefühl und einer geringeren Lautstärke als bei herkömmlichen Kehrmaschinen. Mit einer Ladung schafft die E-Maschine eine ganze Tour und ist am Ende sogar noch zu knapp einem Viertel geladen – und das sogar in der Laubzeit. Eine Ladesäule für die Kehrmaschine wurde in der Kalthalle am Technischen Rathaus errichtet. Gekostet hat der Neuzugang für den ASH-Fuhrpark etwa 716.000 Euro. Die Beschaffung wird im Rahmen der Richtlinie über die Förderung von leichten und schweren Nutzfahrzeugen mit alternativen, klimaschonenden Antrieben und dazu gehöriger Tank- und Ladeinfrastruktur (KsNI) mit insgesamt circa 300.000 Euro durch das Bundesministerium für Digitales und Verkehr gefördert. |





BIS ZU 24 WOHN EINHEITEN

Mit dem traditionellen ersten Spatenstich von Oberbürgermeister Marc Herter und Uwe Wienke, dem Geschäftsführer der beta Baulandentwicklungsgesellschaft, wurde Mitte Februar ein neues Wohnbauprojekt in Hamm-Herringen offiziell gestartet.

Auf dem etwa 1,4 Hektar großen Plangebiet südlich der Lippe und der Johannes-Rau-Straße können bis zu 24 Wohneinheiten mit Einzel- und Doppelhäusern entstehen. Die Firma beta Bauland investiert rund zwei Millionen Euro in die Entwicklung des neuen Wohnquartiers.

Das Bauprojekt an der Alten Lünener Straße umfasst eine bisher landwirtschaftlich genutzte Gesamtbaufäche von 9.252 Quadratmetern, die in drei größere Abschnitte unterteilt ist. „Diese können flexibel und individuell nach Kundenwunsch gestaltet werden – ob kompaktes Grundstück für ein Einfamilienhaus oder eine weitläufige Parzelle für das Traumhaus mit großem Garten. Pro Grundstück sind zwei Wohneinheiten zulässig“, informiert beta-Geschäftsführer Uwe Wienke. Die Fläche wird

durch die Wohnbebauung an der Alten Lünener Straße, durch die Johannes-Rau-Straße, durch eine alte Hofstelle und durch eine kleine Waldfläche begrenzt.

„Die Entwicklung in Hamm-Herringen zählt auf das Projekt 'Wohnbaulandinitiative Hamm' zur stadtweiten Mobilisierung von Wohnbauflächen ein, das der Rat beschlossen hat. Ziel ist es, ausreichend Wohnbau-

flächenreserven in allen Stadtbezirken bereitzustellen und möglichst kurzfristig in die Entwicklung zu bringen“, freut sich Oberbürgermeister Marc Herter über das neue Projekt.

HOCHBAU STARTET IN KÜRZE

Die beta Baulandentwicklungsgesellschaft veräußert als klassischer Projektentwickler erschließungsbeitrags- und bau-

trägerfreie Grundstücke im Einzelvertrieb an Privatkunden. Die Erschließung des Areals mit dem Anschluss an die örtliche Wasser- und Stromversorgung sowie an das Straßen- und Wegenetz soll in den nächsten Monaten von der ausführenden Firma Stricker abgeschlossen werden, so dass erste Hochbauarbeiten bereits im Frühjahr starten könnten. Die Vermarktung der Flächen hat die Firma beta Immobilien in Hamm übernommen.

Die Zwischenbilanz von Uwe Wienke sieht sehr positiv aus: „Knapp zwei Drittel der Bauflächen waren vor Erschließungsbeginn bereits verkauft oder für Interessenten reserviert. Das Projekt zeigt, dass es in guten Lagen nach wie vor möglich ist, trotz gestiegener Baukosten und deutlich gestiegener Zinsen, Wohnbauprojekte zu realisieren.“





Seit 1. März
**FRÜHLINGS-
ERWACHEN**
bis 19 Uhr
geöffnet!



**Frühlingserwachen
im Tierpark Hamm!**

Oster-Rallye

von Karfreitag bis Ostermontag

Findet unser Lösungswort in den Gehegen!



Rallye-Start und Ziel An der Kasse (Teilnahmekarte holen und abgeben)
Hauptpreis Eine Familien-Jahreskarte

Begrüße unseren niedlichen Yak-Nachwuchs **Cookie**

Tierpark-Tastings – es wird wieder lecker!



Gin, Wein, Bier & Kaffee – im Sommer könnt ihr wieder ganz besondere Tastings im Tierpark erleben:

Bier 9. Mai, 13. Juni	Kaffee 25. Mai
Gin 14. Juni, 23. August	Wein 28. Juni, 30. August

Information & Anmeldung:
im Online-Shop auf www.tierpark-hamm.de

Öffentliche Tierfütterungen

An allen Wochenenden und Feiertagen –
und täglich in den Osterferien

11.30 Uhr	Nasenbären
12.30 Uhr	Stachelschweine
14.00 Uhr	Fossa
15.00 Uhr	Erdmännchen



Tierpark Hamm · Grünstr. 150 · 59063 Hamm

www.tierpark-hamm.de

Was haben eine WG und eine Genossenschaftsbank gemeinsam?

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.



Zum Video



Zuhause
kann immer
etwas
passieren
**Malteser
Hausnotruf**

Zum
Jahresstart
**1 Monat
kostenlos***

Jetzt rundum sicher
in das neue Jahr
starten:

- Leichte Bedienung, persönliche Einweisung vor Ort
- Schnelle Hilfe im Notfall, professioneller Bereitschaftsdienst
- Keine versteckten Kosten, monatlich kündbar



Malteser
...weil Nähe zählt.

Mit Sicherheit an Ihrer Seite. Wir beraten Sie gerne:

0800 9966025

(Mo-Fr von 8-20 Uhr, kostenlos)

malteser-hausnotruf.de



*Gültig bis 28. Februar 2025 bei Neuanschluss. Gilt für alle Hausnotruf-Leistungen, die nicht von der Pflegekasse übernommen werden. Die Kosten werden aus abrechnungstechnischen Gründen erst in dem ersten vollen Kalendermonat der Versorgung erlassen, der auf den Monat Ihres Anschlusses bei uns folgt.



**Ist Pflege ein Thema
für Sie geworden?**

Unser Malteser Online-Pflegekurs informiert Sie jetzt **kostenlos** und **umfassend** zu allen relevanten Themen der Pflege.

Jetzt starten - Ihr **Vorteils-Wissen wartet**



Schöne, scheue Löffelhunde – neu im Tierpark

Neue Mitbewohner: In das Gehege der Ermännchen sind zwei Löffelhunde eingezogen. Löffelhunde kommen vorrangig in der süd-afrikanischen Savannen- und Graslandschaft vor. Sie sind als Vertreter der hundeartigen Raubtiere mit den Füchsen und Marderhunden verwandt und mit knapp fünf Kilogramm eine eher kleine Tierart. Umso größer sind im Verhältnis ihre bis zu 13 Zentimeter langen Ohren, denen Löffelhunde ihren Namen verdanken. Damit können sie ihre Beutetiere, wie beispielsweise Insekten und kleinere Wirbeltiere, hören und ziel-sicher aufspüren. In ihrem ursprünglichen Verbreitungsgebiet sind sie zwar relativ häufig, werden aber immer wieder Opfer von Tollwut-Epidemien. Ebenso wirkt sich der stetig fortschreitende Lebensraumverlust negativ auf die Bestandszahlen aus.

„Eine vergleichbare Vergesellschaftung hat es bislang in noch keiner zoologischen Einrichtung gegeben. Nach Rücksprache mit erfahrenen Haltern von Löffelhunden scheinen die Chancen eines friedlichen Zusammenlebens der beiden Tierarten allerdings gut zu stehen.“

Sven Eiber
Zoo-Direktor

Besonders spannend für Verantwortliche und Tiere gleichermaßen ist die geplante Wohngemeinschaft der Löffelhunde mit den Erdmännchen. „Eine vergleichbare Vergesellschaftung hat es bislang in noch keiner zoologischen Einrichtung gegeben. Nach Rücksprache mit erfahrenen Haltern von Löffelhunden scheinen die Chancen eines friedlichen Zusammenlebens der beiden Tierarten allerdings gut zu stehen“, erklärt Zoo-Direktor Sven Eiber. „Das

Zusammenbringen der unterschiedlichen Arten auf der weitläufigen Anlage ermöglicht für die Tiere spannende Interaktionen und trägt zur natürlichen Beschäftigung bei. Dennoch bleibt abzuwarten, ob die Vergesellschaftung mit unseren individuellen Tieren gelingt. Das höchste Gut ist das Wohlergehen der Tiere, weshalb wir die Eingewöhnung eng begleiten und für unsere Neuzugänge noch eine alternative Unterkunft bereithalten.“



Young Right Now: DJ-Festival geht in die dritte Runde

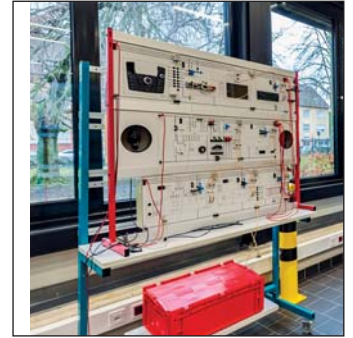
Das Konzept ist aufgegangen, die DJ-Party „Young Right Now“ kann als Erfolgskonzept gewertet werden! Folgerichtig öffnet die Von-Thünen-Halle am Freitag, 14. März, um 18 Uhr zum dritten Mal ihre Pforten für Teens und Twens zwischen 16 und 25 Jahren. Sechs DJs sorgen insgesamt sechs Stunden lang für beste Stimmung – und bieten feinsten Sound aus den Genres EDM, Hip-Hop, Urban, Dancehall, House und aktuellen Party-Songs. Eine Kooperation des Kulturbüros der Stadt Hamm mit der Vibe-Factory, die unter anderen auch für das „Welcome to my garden“-Festival im Kurpark verantwortlich zeichnet, macht es möglich. Tickets für das Event gibt es über www.vibe-factory.de oder vor Ort am Kiosk Peppersack, dem Viva Fitness und den Schulen der Fahrschule Lohaus.





NEUE LERNFABRIK:

MEILENSTEIN FÜR FACHKRÄFTEAUSBILDUNG



Erfolgreiche Einweihung der Lernfabrik 4.0: Im Februar wurde die hochmoderne Ausbildungsstätte am Eduard-Spranger-Berufskolleg offiziell eröffnet. In rund zweiinhalb Jahren ist hier ein Neubau mit fast 1.000 Quadratmetern Nutzfläche entstanden und mit neuester Technik ausgestattet worden. Insgesamt wurden rund 7,8 Millionen Euro investiert. Bei einem Tag der offenen Tür konnten sich die interessierten Besucherinnen und Besucher unter anderem von vielseitigen CNC-Maschinen, einer großen Kfz-Werkstatthalle und digitalen Schulungsräumen hautnah überzeugen. Die Schülerinnen und Schüler dürfen sich hier auf innovativen Unterricht unter praxisnahen Trainingsbedingungen freuen – für Hamm ein echter Meilenstein in Sachen Fachkräfteausbildung in den Bereichen Technik, Informatik und Gestaltung. |

NEUER AMTSLEITER FÜR STADTPLANUNG:

PHILIPP RÖHNERT ÜBERNIMMT IN HAMM

Er spielt künftig eine Schlüsselrolle, wenn es darum geht, wie sich das Stadtbild von Hamm in den kommenden Jahren verändert: Seit Jahresbeginn leitet Philipp Röhnert das Stadtplanungsamt der Stadt Hamm.



Ihr Partner für Versicherungen,
Vorsorge und
Vermögensplanung

LVM-Versicherungsagentur
Sebastian Kollas



Soester Straße 70
59071 Hamm
Telefon (02381) 88 00 88
info@kollas.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG



Northhoff

KÄLTE ■ KLIMA ■ LÜFTUNG ■ WÄRME

Wir finden die perfekte Lösung!

Bunsenstraße 34 | 59229 Ahlen | 02382 9689960
www.northhoff-klima.com

„Mit der SEG ist Hamm ungewöhnlich gut aufgestellt. Sie bietet gute Möglichkeiten, privatwirtschaftliches Handeln zu unterstützen und als Stadt ganz gezielt an einzelnen Stellen städtebauliche Impulse zu setzen.“

Philipp Röhnert, Leiter Stadtplanungsamt Hamm

Der 50-jährige Diplom-Ingenieur für Raumplanung bringt langjährige Erfahrung aus leitenden Positionen in Gelsenkirchen und Castrop-Rauxel mit – Städten, die wie Hamm von ihrer industriellen Vergangenheit und vom Bergbau geprägt wurden.

Röhnerts beruflicher Weg begann mit einem Studium der Physik in Jena, bevor er zur Raumplanung nach Dortmund wechselte – ein bewusster Schritt, um näher an der Lebensrealität der Menschen zu arbeiten und aktiv zur Gestaltung lebenswerter Städte beizutragen. „Langfristig hat man die Gelegenheit, Strukturen und das Stadtbild zu verändern und zu verbessern“, beschreibt der 50-Jährige seine Motivation.

Mit seiner Familie lebt der Vater einer Tochter seit acht Jahren in Herbern, kennt Hamm durch private Besuche – zum Beispiel im Maxipark – bereits gut. Nun bringt er seine Expertise in die Stadtentwicklung ein.

INNENSTADT IM FOKUS

Ein Fokus dabei wird auf der Hammer Innenstadt liegen. Es gebe viele bereits gut laufende und anstehende Projekte wie zum Beispiel das Heinemann-Quartier auf dem ehemaligen Kaufhof-Areal, die sicher zur Aufwertung beitragen. „Hamm ist da in gutem Fahrwasser“, sagt der aus Oelde stammende Röhnert. Er schätzt die Stadtentwicklungsgesellschaft (SEG) als zusätzlichen Motor für Veränderungen. „Mit der SEG ist Hamm ungewöhnlich gut aufgestellt. Sie bietet gute Möglichkeiten, privatwirtschaftliches Handeln zu unterstützen und als Stadt ganz gezielt an einzelnen Stellen städte-

bauliche Impulse zu setzen.“

Besonders spannend findet Röhnert Projekte wie das CreativRevier Heinrich Robert, wo es nun um die konkrete Umsetzung der bereits entwickelten Konzepte zur Erweiterung des Ortszentrums gehe.

DIE HERAUSFORDERUNGEN

Durch seine umfassende Erfahrung weiß Röhnert um die aktuellen Herausforderungen beim Planen und Bauen. Vor allem seit 2020 seien die Material- und Baukosten teils massiv gestiegen. Das habe immer öfter aufwendige Umplanungen bei laufenden Projekten zur Folge. In Planverfahren bringe sich heute auch die Bevölkerung viel stärker ein.

Als Amtsleiter mit rund 50 Mitarbeitenden sieht sich Röhnert deshalb vor allem als Kommunikationsknotenpunkt und Impulsgeber – innerhalb der Verwaltung und auch mit externen Akteuren und der Einwohnerschaft. Eine seiner wichtigsten Aufgaben: die Interessen aller Beteiligten zu berücksichtigen, auch jener, die weniger lautstark ihre Anliegen vertreten. Als erfahrener Städtebau-Fachmann setzt Röhnert auf nachvollziehbare und faire Prozesse. „Baurecht muss gleichmäßig und am Recht orientiert sein, damit sich niemand benachteiligt oder bevorzugt fühlt“, betont er. Für ihn zählt, dass sich Bürger darauf verlassen können, dass Bauprojekte sicher und gut durchdacht sind.

In seiner Freizeit entspannt sich Röhnert gemeinsam mit der Familie und im eigenen Garten. ■



Getränke Oase
Lieferservice

Warum noch selber schleppen?

Wir liefern für Ihre Wohnung, Ihre Party und Ihr Büro!

Immer Bier und Erfrischungsgetränke im Haus – ohne lästiges Kisten schleppen.

Telefon 02381/873151
Fax 02381/5563
lieferservice@getraenkeoase.de
www.getraenke-oase.de



TriTec

DAS IST KEIN LOTTOGEWINN.

Aber vielleicht der Job Deines Lebens!

Für Dich in Hamm und jetzt auch in Werl.

Bei TriTec übernehmen wir Deine Jobsuche und finden den Job, der zu Dir passt.

02381 49868 - 0
www.tritec-hr.de

Anzeigen

VERANSTALTUNGS HIGHLIGHTS

SO IST
SOEST

www.so-ist-soest.de

SOEST

**PERFEKT
ALS GESCHENK
FÜR ALLE
GELEGENHEITEN!**

Gutscheine und Tickets unter
www.hellwegticket.de und
www.stadthalle-soest.de

Wirtschaft & Marketing Soest GmbH
**STADTHALLE
SOEST**

Tickethotline:
0 29 21 / 103 6305
www.Stadthalle-Soest.de

**Kulturhaus
Alter Schlachthof**

Tickethotline:
0 29 21 / 3 11 01
www.Schlachthof-Soest.de

Wirtschaft & Marketing Soest GmbH
VERANSTALTUNGSBÜRO

Infoline:
0 29 21 / 103 6110
www.so-ist-soest.de

Bitte informieren Sie sich
auf unseren Internetseiten
über den aktuellen Stand
der Veranstaltungen.

01.03.2025 Grobschnitt Acoustic-Tour	01.03.2025 Merci Udo Musicalstars singen Hits von Udo Jürgens	07.03.2025 Simon & Jan Das Beste aus 16 wilden Liedermacherjahren	07.03.2025 Die drei ??? Signale aus dem Jenseits	08.03.2025 The Jones zum 21. Soester Kneipenfestival
13.03.2025 Wolfgang Niedecken Zwischen Start & Ziel	14.03.2025 Stina Holmquist & Band moderne, zeitlose Indie-Popmusik	15.03.2025 Tutty Tran Hai dai Mau	22.03.2025 Boppin' B - Bang! Bang! Bang! Boppin' B is back in town!	22.03.2025 Vivaldis „Vier Jahreszeiten“ Tschechische Kammerphilharmonie Prag
26.03.2025 Benefizkonzert des Luftwaffenmusikcorps	28.03.2025 Schlachthof akustisch: Adam Ezra Group (Solo) Folk-Intimität, Rock-Energie, Soul-Power und Pop-Charme	29.03.2025 PULSE - The Best of PINK FLOYD	29.03.2025 Viva la Vida Die unvergleichliche Coldplay Tribute Band	30.03.2025 Deutsch-holländischer Stoffmarkt
04.04.2025 Bodo Wartke Wunderpunkt	06.04.2025 The Dark Tenor Rock meets Klassik	11.04.2025 Andre Sinner - Butterwege Solo - Tex Brasket Ein Abend voller Lieder und Geschichten aus dem Leben.	25.04.2025 Bernd Begemann Solo	26.04.2025 It's All Pink the original PINK Tribute

Ein echter Mehrwert für Ihr Girokonto.

Kostenloser Service Ihrer Sparkasse Hamm.*

ubiMaster bietet individuelle 1:1-Lernunter-
stützung in Mathematik, Deutsch, Englisch,
Physik und Chemie durch Nachhilfelehrkräfte.
Über die ubiMaster-App per Chat und Video
verfügbar.

Für Schülerinnen und Schüler sowie Azubis im
Alter von 13-19 Jahren.

* Das Angebot gilt nur für Kundinnen und Kunden
der Sparkasse Hamm.



Sparkasse
Hamm

**Erfolgreich lernen
mit ubiMaster**
Kostenlos für Sie und Ihre Kinder.

FÜR EIN SCHÖNES LÄCHELN

Präzision und Perfektion: Auf diese Begriffe kommt Dr. Wajeeh Khan immer wieder zu sprechen. Er möchte Menschen im In- und Ausland zu einem schönen Lächeln verhelfen. Dafür hat er eine Kunststoffschiene entwickelt, die Fehlstellungen von Zähnen sanft und passgenau korrigiert: das „orthocaps Alignersystem“.

Mittlerweile gibt es viele Anbieter von Zahnschienen: „Aber keiner bietet eine vergleichbar hohe Qualität wie wir! Unser Kunststoff ist absolut hochwertig, damit sich die Zähne präzise verschieben lassen. Die gesamte Schiene wird in Deutschland produziert.“ Im Jahr 2006 hat der Kieferorthopäde die „Ortho Caps GmbH“ gegründet, die er heute zusammen mit seiner Frau betreibt. Das Unternehmen ist im Gewerbepark Rhynern angesiedelt.

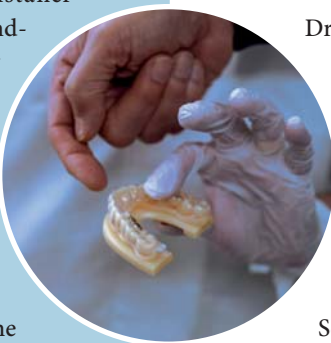
MEHR ARZT ALS UNTERNEHMER

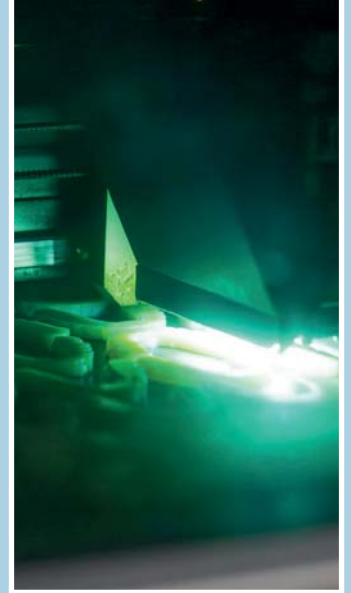
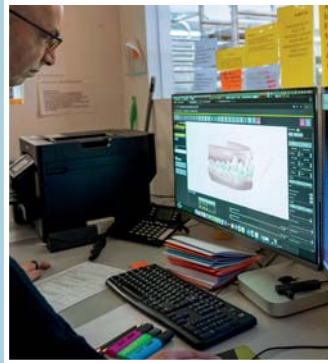
Anfang 2025 hat der gebürtige Pakistaner zusätzlich eine Praxis mit zwei Behandlungsräumen eröffnet, um Patienten vor Ort selber zu behandeln, und um Interessierten in aller Welt die hohe Wirksamkeit der Orthocaps nachzuweisen. „Natürlich gibt es viele Kolleginnen und Kollegen, die bereit sind, Fotomaterial zu schicken. Aber wenn ich Patienten selber behandle, habe ich Fotomaterial sowie Dokumentation für meine

Vorträge“. Präzision und Perfektion: Da ist es wieder. Dr. Wajeeh Khan ist vielmehr Arzt als Unternehmer. Auch deshalb hat er die neue Praxis eröffnet: „Ich habe die Behandlung der Patienten mehr vermisst als gedacht.“ Bereits zwischen 1996 bis 2019 hat der Kieferorthopäde eine Praxis in der Hammer Innenstadt betrieben: Hier liegen auch die Anfänge von Orthocaps. Im Jahr 2011 ist das Unternehmen ins Gewerbegebiet Rhynern umgezogen. Im Jahr 2017 erfolgte ein weiterer Ausbau. Hier ist auch die neue Praxis untergebracht.

HANDARBEIT

Dr. Wajeeh Khan geht es nicht um das schnelle Geld. Er ist nicht bereit, bei der hohen Qualität Abstriche zu machen. Deshalb passieren einige Produktionsschritte noch immer in Handarbeit. „Für den Feinschliff haben wir einen Roboter angeschafft, den wir seit zwei Jahren anlernen. Das Ergebnis ist immer noch nicht so, wie ich mir das vorstelle – deshalb schleifen wir die Schienen im letzten Schritt per Hand. Wie bei





einer guten Leica-Linse“, sagt Wajeeh Khan mit einem Lächeln.

20 SCHIENEN

Derzeit produziert das Unternehmen aus Hamm täglich bis zu 3.000 Zahnschienen. Diese entstehen zunächst im Computer: Der Zahnabdruck wird digitalisiert und auf dem Bildschirm so lange weiterentwickelt, bis alle Zähne ihre perfekte Position haben. Jeder Zwischenschritt bekommt sein eigenes Modell. Nachdem 3D-Druck wird das

Modell mit Kunststoff überzogen. So entstehen die Aligner. Mit ihnen werden die Zähne in kleinen Schritten an die gewünschte Position gerückt. Dafür erhalten die Patienten rund 20 Schienen. Jede wird bis zu drei Wochen getragen: „Deshalb kann die komplette Behandlung bis zu zwei Jahre dauern“, erklärt der Kieferorthopäde und Unternehmensgründer. Orthocaps arbeitet mit Arztpraxen im In- und Ausland zusammen. Dabei ist es von Vorteil, dass sich Dr. Wajeeh Khan als international anerkannter Zahnspezialist einen Namen gemacht hat. Er schreibt für Fachmagazine. Er ist weltweit unterwegs, um sein Wissen weiterzugeben.

So ist über Jahrzehnte ein großes Netzwerk entstanden, das bei der Vermarktung hilfreich ist. Derzeit sind rund 3.000 Zahnärzte/Kieferorthopäden für Orthocaps zertifiziert. In einer eintägigen Schulung erfahren sie alles, was sie zu dem Produkt wissen sollten.

GRÖSSTE STÄRKE - UND ZUGLEICH SCHWÄCHE

So viel Qualität schafft Begehrlichkeiten. Immer wieder kommen Unternehmer aus allen Teilen der Welt nach Rhynern, weil sie sich für bestimmte Produktdetails interessieren – oder gleich das ganze Unternehmen übernehmen wollen. Vielfach handelt es sich hierbei um Weltkonzerne. „Ich habe schon die seltsamsten Versuche erlebt, um irgendetwas zu erfahren. Aber hier gibt es keine Geheimnisse zu entdecken. Das Produkt hängt im Wesentlichen an meinem Wissen und Jahrzehntelanger Erfahrung. Das ist die große Stärke unseres Produktes – und zugleich unsere größte Schwäche. Mit unserem Anspruch können wir nicht in Masse produzieren und mit den Großunternehmen konkurrieren. Trotzdem haben wir das Ziel, in den kommenden Jahren weiter zu wachsen und unsere hohe Qualität weiter zu verbessern.“





Fachseminare für Pflegeberufe und Gesundheitsberufe

Freie Ausbildungsplätze!

Haus der Pflege gGmbH

Fachseminare für Pflegeberufe
und Gesundheitsberufe

Ab 05/2025 und 09/2025 bilden wir aus:

Pflegefachkraft (m/w/d)

**Dringend suchen wir für
unsere Kooperations-
partner Auszubildende!**

Zugangsvorraussetzung:

- Persönl. und gesundheitl. Eignung
- keine Höchstaltersbegrenzung
- Hauptschulabschluss Kl. 10
oder gleichwertiger Bildungsabschluss

Beruf mit Zukunft!

Haus der Pflege

Fachseminare für Pflegeberufe
und Gesundheitsberufe

Ab 09/2025 bilden wir aus:

staatlich anerkannten

Physiotherapeut (m/w/d)

Zugangsvorraussetzung:

- Persönl. und gesundheitl. Eignung
- Fachoberschulreife oder
gleichwertiger Bildungsabschluss

Hauptschulabschluss Kl. 9

Haus der Pflege gGmbH

Fachseminare für Pflegeberufe
und Gesundheitsberufe

Ab 09/2025 bilden wir aus:

Pflegeassistent (m/w/d)

**Erstauszubildende / kostenfrei
für ALG I oder ALG II-Empfänger
Ausbildungsdauer 1 Jahr**

Zugangsvorraussetzung:

- Persönl. und gesundheitl. Eignung
- keine Höchstaltersbegrenzung
- Hauptschulabschluss Kl. 9 oder
gleichwertiger Bildungsabschluss

**Ihre Bewerbungsunterlagen
senden Sie bitte an das**

**Haus der Pflege (gGmbH)
Zeche Westfalen1
59229 Ahlen**

**Telefon 0 23 82 / 96 98 - 130
www.hausderpflege.de**

GRENZEN ÜBERWINDEN

Es gibt viele Möglichkeiten, die Welt zu entdecken – und dazu muss man keineswegs die Koffer packen und weit reisen. Im Lenzmonat bietet das städtische Kulturbüro zahlreiche Gelegenheiten, verschiedenste Länder und Traditionen kennenzulernen, sei es musikalisch oder auf der Theaterbühne. Was ohne eines der höchsten Güter überhaupt nicht denkbar wäre: die Freiheit, die Kabarettist Özgür Cebe genauer unter die Lupe nimmt.



Sonntag, 2. März, 18 Uhr (Kurhaus):

Claire Huangci und NWD

Ligetis „Concert Românesc“, Ravels Klavierkonzerte in G- und D-Dur sowie Kodálys „Tänze aus Galata“ stehen auf dem Programm dieses Konzertabends. Die amerikanische Pianistin Claire Huangci überzeugt durch ihre „glitzernde Virtuosität, gestalterische Souveränität, hell-wache Interaktion und feinsinnige Klangdramaturgie (Salzburger Nachrichten).“ Begleitet wird sie von der NWD, die mit jährlich über 130 Konzerten in Deutschland und Europa als eines von drei Landesorchestern eine ganz besondere Stellung im nordrhein-westfälischen Musikleben einnimmt.



**Sonntag, 9. März, 19:30 Uhr
(Kurhaus):**

In 80 Tagen um die Welt

Phileas Fogg wettet mit seinen Club-Kollegen, dass es ihm gelingt, in nur 80 Tagen die ganze Welt zu umrunden. Mit Eisenbahnen, auf Dampfzügen oder auch Elefantenrücken, durch das Dickicht der Metropolen und über alle Ozeane hinweg entspinnt sich ein spannender Wettlauf gegen die Zeit. Das Münchner „Ensemble Persona“ hat aus Jules Vernes Klassiker eine spektakuläre Inszenierung mit Artistik und Musik geschaffen, die dicht am Original bleibt – und doch völlig anders ist.

**Dienstag, 11. März, 18 Uhr
(Kulturbahnhof):**

Vereint in der Musik Klänge der Krim-Tataren im Dialog mit anatolischer Dichtung (Klangkosmos)

Die Krim-Tataren gehören zu einer indigenen, türkischsprachigen Volksgruppe der Halbinsel Krim. Der Musiker Djemil Karikov (Saz, Baglama) hat einen reichen Schatz ihrer Lieder gesammelt. Gemeinsam mit seiner Tochter Nial Khalilova (Cello) und der ukrainischen Sängerin Natalia Rybka-Parkhomenko vereint er im Projekt „Yusan Zillya“ jetzt zwei Kulturen: krim-tatarische Volkslieder werden vertonten Gedichten des berühmten anatolischen Sängers und Dichters Aşık Veysel gegenübergestellt.



**Samstag, 22. März, 19:30 Uhr
(Kurhaus):**

Frei

Wir leben in einem freien Land. Wir können sagen, was wir denken, aber wir können nicht machen, was wir wollen. Kabarettist Özgür Cebe sezziert mit dem feinen Skalpell der Meinungsfreiheit festgefahrene Themen der Kultur und Religion und scheut sich nicht vor dem Blick in die Zukunft. Der mehrfach ausgezeichnete Künstler verfügt über ein deutsches Betriebssystem, ist aber gefangen in einer orientalischen Hardware. Im Prinzip also ein fliegender Teppich mit VW-Motor. Ob das gut geht? Na klar!

Karten für alle Veranstaltungen gibt es beim Kulturbüro der Stadt Hamm (02381/17-55 55), den bekannten Vorverkaufsstellen sowie online unter kultur.hamm.de. Der Eintritt zum Klangkosmos ist frei.

Dienstag, 1. April, 18 Uhr (Kulturbahnhof):

Bambusklänge aus Melanesien (Klangkosmos)

Charles Maimarosia stammt von der Insel Malaita, Heimat der 'Are'are. Seine musikalischen Projekte fokussieren sich auf das Erbe seiner Vorfahren: Er beherrscht die traditionellen Instrumente (Panflöten, Bambus-Perkussion) ebenso wie die überlieferten Lieder. Daneben schreibt er auch selbst Songs in der alten Form und Sprache. Begleitet wird er bei seinem Konzert von Willie Tekatoah von der Insel Mu Ngiki (Bellona), seinerseits ein exzellenter traditioneller Musiker.



Sonntag, 23. März, 19:30 Uhr (Gustav-Lübcke-Museum):

L'Arpeggiata & Christina Pluhar

Musikerin und Dirigentin Christina Pluhar taucht mit ihrem Ensemble L'Arpeggiata in die Hochzeit der neapolitanischen Musik ein und widmet sich Komponisten wie Andrea Falconieri, Pietro Andrea Ziani, Francesco Provenza und Cristoforo Caresana. Frühbarocke Vokalmusik und neapolitanische Volksweisen stehen ebenso auf dem Programm wie ausdrucksstarke Tänze und geistliche Kantaten. Ausdrucksstarke Unterstützung erhält das Ensemble dabei von Sopranistin Céline Scheen, Alto Vincenzo Capezzuto und Tänzerin Anna Dego.

EIN HAUSDACH ALS UMWELTHELD

Mit einer Photovoltaikanlage verwandelt sich das eigene Hausdach in eine nachhaltige Energiequelle. Solarmodule fangen das Sonnenlicht ein, ein Wechselrichter macht den Strom nutzbar und mit einem Speicher kann er auch später verwendet werden. Die Stadtwerke beraten und begleiten auf dem Weg zur Photovoltaikanlage.

Je nach Platz und Bedarf gibt es verschiedene Anlagengrößen. Während kleine Balkonkraftwerke bereits unterstützen, sind für Einfamilienhäuser Anlagen zwischen 5 und 15 Kilowatt Peak ideal. So sparen Hausbesitzer:innen Stromkosten und reduzieren den CO₂-Ausstoß erheblich. Neben den privaten Vorteilen treiben auch gesetzliche Vorgaben den Ausbau erneuerbarer Energien voran.

GESETZLICHE VORGABEN

Deutschland setzt auf erneuerbare Energien. Bereits heute gilt eine Solarpflicht für Neubauten und Dachsanierungen bestimmter Gebäude. Ab 2026 soll sie auch für Wohnhäuser ausgeweitet werden. Mit der Anschaffung einer eigenen PV-Anlage ist man zukunftsicher aufgestellt. Der Weg zur eigenen Anlage ist mit den Stadtwerken Hamm einfacher als gedacht. Nach der Anfrage erhält man eine erste Preisinformation. Eine individuelle Beratung hilft, die beste Lösung für das eigene Zuhause zu finden. Nach Vertragsabschluss beginnt die Installation, die in wenigen Wochen abgeschlossen ist.

Sobald alles läuft, heißt es: dauerhaft von günstigem, umweltfreundlichem Strom profitieren – eine Investition, die sich langfristig lohnt und andere Energielösungen unterstützt.

ONLINE
Mehr Informationen
über den QR-Code:



EFFIZIENTE KOMPLETTLÖSUNG

Eine PV-Anlage lässt sich perfekt mit weiteren Technologien kombinieren. Eine Wallbox lädt das Elektroauto mit selbst erzeugtem Strom und ein intelligentes Energiemanagement optimiert den Verbrauch. Besonders in Verbindung mit Wärmepumpen kann eine Solaranlage helfen, Heizkosten zu senken und die CO₂-Bilanz des Haushalts entscheidend zu verbessern.

INDIVIDUELLE BERATUNG BEI DEN STADTWERKEN

Ob Kauf oder Pacht – beide Modelle bieten Vorteile: Der Kauf ermöglicht langfristige Ersparnisse mit null Prozent Mehrwertsteuer, während die Pacht eine planbare Rate ohne hohe Anfangsinvestition bietet. Die Stadtwerke beraten auch zu diesen Fragen umfassend und individuell. **I**





HAUSHALTSHILFE HAMM HAT KAPAZITÄTEN UND KURZE WARTEZEITEN

Wer auf Hilfe im Alltag angewiesen ist, benötigt diese meist schnell. Die Haushaltshilfe Hamm kann diese zügige Unterstützung bieten, die Wartezeiten sind hier aufgrund ausreichender Kapazitäten sehr kurz. Diese kurzfristige Verfügbarkeit der Mitarbeiter ist ein großes Plus des Unternehmens. „Wir wissen, dass Hilfe im besten Fall kurzfristig zur Verfügung stehen sollte und nicht erst in einigen Wochen oder sogar Monaten“, sagt die Bezirksleiterin Annika Windey. Das ist möglich durch das große Team, das zertifiziert und geschult ist und sich ständig weiterbildet. „Wir legen sehr großen Wert auf gut ausgebildete Mitarbeiter, die gerne zur Arbeit kommen und ihre Arbeit bei unseren Kunden mögen“, so die Bezirksleiterin weiter.

„Das spiegelt sich in deren Motivation wider, und davon profitieren die Menschen, die uns mit unserem Dienstleistungsangebot engagiert haben.“

Unterstützung im Alltag, bei der Haushaltsführung, der Gartenpflege, bei Arztbesuchen oder beim Einkaufen – das Leistungsspektrum der Haushaltshilfe Hamm ist groß. Von der Krankenkasse übernommen werden die Dienstleistungen bereits für alle Menschen ab Pflegegrad 1. „Der Bedarf ist immens und trotzdem kennen immer noch nicht alle älteren oder gehandicapten Menschen ihren Anspruch auf diese Leistungen“, wissen die Geschäftsführer. „Diese Unterstützung im Alltag ist durch das Sozialgesetzbuch

abgesichert“, so die Bezirksleiterin Annika Windey. Und auch, wer keinen Pflegegrad besitzt, sondern durch Unfall oder Krankheit gehandicapt ist und Hilfestellung benötigt, kann auf das Team zählen.

Wir können als zertifiziertes und anerkanntes Unternehmen direkt mit den Pflegekassen über beispielsweise das Budget wie die

Entlastungsleistungen/Betreuungsleistungen gemäß §45b SGB XI und Verhinderungspflege gemäß § 39 SGB XI abrechnen.

Alle Mitarbeiter sind bei der LVM im Komplettpaket versichert.

Haushaltshilfe Hamm
Mobil.: 0170 49 35 110
www.haushaltshilfehamm.de



Annika Windey sowie das gesamte Team der Haushaltshilfe Hamm und Haushaltshilfe Kreis Soest wünschen allen Kunden ein frohes und gesundes Jahr 2025.

Ramazan Can

Home

21.02.-
27.07.25

gustav lübcke
museum
hamm

Mit Unterstützung der Galerie
ANNA LAUDEL

RUHR KUNST MUSEEN

Hammm:
elephantisch

NACHHALTIGE LANDWIRTSCHAFT

Die Wasserstoffallianz-Westfalen hat für das nächste Netzwerktreffen zahlreiche Experten eingeladen, die anschaulich zeigen, welche Chancen und Möglichkeiten eine nachhaltige Landwirtschaft bietet. Die Veranstaltung findet am Mittwoch, 19. März, in Haus Opherdicke in Holzwickede (10 Uhr bis 17.30 Uhr) statt. Das Netzwerktreffen richtet sich nicht nur an Landwirte – sondern an alle, die sich für eine nachhaltige Landwirtschaft interessieren.

Experten von Agravis Raiffeisen, dem Kuratorium für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft KTBL oder der Landwirtschaftskammer NRW werden zahlreiche Lösungsansätze beleuchten. Auch ein Hammer Unternehmen wird dem Kreis der Referenten angehören: „EXATREK“ ist auf den Bereich „Smart Farming“ spezialisiert und wird den Teilnehmerinnen und Teilnehmern unter anderem zeigen, wie sich landwirtschaftliche Geräte für einen möglichst effizienten Einsatz digital vernetzen lassen. Im Innenhof von Haus Opherdicke werden Traktoren mit alternativen Antrieben und verschiedene Agrar-Roboter zu sehen sein.

INNOVATION UND ZUSAMMENARBEIT

„Der Klimawandel stellt insbesondere die Landwirtschaft vor große Herausforderungen. Im Rahmen dieser Veranstaltung wollen wir zeigen, welche Rolle alternative Kraftstoffe und innovative Antriebe spielen können – oder wie sich Photovoltaikanlagen in der Landwirtschaft wirtschaftlich nutzen lassen“, sagt Justus Beste als Projektleiter der Wasserstoffallianz-Westfalen zum Hintergrund der Veranstaltung. Die Wasserstoffallianz Westfalen – eine Initiative der Stadt Hamm und des Kreises Unna – möchte nachhaltige Energiekonzepte in der Region vorantreiben: auch in der Landwirtschaft. „Nur mit innovativen Lösungen und enger Zusammenarbeit kann die Landwirtschaft langfristig wettbewerbsfähig und umweltfreundlich bleiben.“ Weitere Informationen zur Veranstaltung und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es unter www.wasserstoffallianz-westfalen.de/termine. Die Teilnahme ist kostenfrei. |



Second-Hand-Modemarkt



09. März 2025

06. April 2025

04. Mai 2025

Öffnungszeiten: 11 - 16 Uhr
Eintritt 3,00 € - kostenlose Parkplätze



**ZENTRAL
HALLEN**

EMOTIONEN ERLEBEN

ÖKONOMIERAT-PEITZMEIER-PLATZ 2-4
59063 HAMM

Kleidung & Accessoires - Rund um Baby's, Kinder & Teens

4 KIDS ONLY

09. März 2025
11:00 bis 16:00 Uhr

Anmeldung unter www.zentralhallen.de
Informationen unter 02381 37 77-49

Inklusive Spielecke
&
Kinderschminken



MATERIALITÄT ALS TRÄGERIN VON GESCHICHTE UND IDENTITÄT

Das Gustav-Lübcke-Museum in Hamm präsentiert vom 21. Februar bis 27. Juli 2025 die erste museale Einzelausstellung des türkischen Künstlers Ramazan Can in Deutschland. Unter dem Titel „Home“ lädt die Ausstellung die Besucher:innen ein, den Begriff „Heimat“ in all seinen Facetten zu erfassen.

Heimat wird hier nicht nur als Ort des Geborgenseins, sondern auch als Raum von Erinnerung, Verlust und Heilung thematisiert. Der Künstler Ramazan Can geht der Frage nach, wie sich unser Verständnis von Heimat in einer zunehmend globalisierten und digitalisierten Welt verändert.

Ramazan Can – geboren 1988 in Manisa (Türkei) – lebt und arbeitet in Ankara. Nach dem Abschluss seines Studiums der Bildenden Kunst im Jahr 2011 an der staatlichen Universität in Ankara, entwickelte er eine vielschichtige künstlerische Praxis, die tief in seiner Herkunft und Identität verwurzelt ist. Als Nachfahre der nomadischen Yörüks aus dem südlichen Anatolien beschäftigt sich Can intensiv mit Themen wie Tradition, Kultur und Identität. Besonders prägend sind seine Kindheitserinnerungen an vorislami-

sche, schamanistische Rituale, die er in seinen Arbeiten verarbeitet.

GEGENSÄTZE

In den multimedialen Werken kombiniert Ramazan Can vermeintlich gegensätzliche Materialien wie Beton, Holz und Eisen mit weichen Elementen wie Teppichen und Neonlicht. Diese Materialwahl erzeugt visuelle Spannungen und regt zur Auseinandersetzung mit der kulturellen Bedeutung von Traditionen und ihren Veränderungen an. In vielen seiner Arbeiten nutzt Can Textilien aus seiner eigenen Familie, die einst in Abstellkammern aufbewahrt wurden. Diese Teppiche sind für ihn nicht nur materielle Objekte, sondern Träger von Erinnerungen, die in seiner Arbeit zu neuen, kunstvollen Ausdrucksformen transformiert werden.





BESONDERES „PUZZLE“

Ein besonders Werk der Ausstellung stellt die Teppicharbeit „Puzzle“ (2024) dar. Dieses großformatige Kunstwerk wurde 2024 durch das Gustav-Lübcke-Museum angekauft, um die Sammlung Bildende Kunst zu erweitern. Die gegenwärtige Vielfalt der Hammer Stadtgesellschaft soll so besser widerspiegelt werden als durch das bisherige, eurozentristische Sammlungskonzept des Museums. Cans Werke repräsentieren die kulturelle Vielstimmigkeit unserer Gegenwart und tragen dazu bei, eine inklusivere, globale Perspektive in die Sammlung zu integrieren. Die Arbeiten von Ramazan Can verbinden an der Schnittstelle von Kunst und angewandter Kunst hohe künstlerische Ansprüche mit einer spürbaren Sinnlichkeit. In der Tiefenstruktur seiner Teppiche entstehen visuelle sowie emotionale Verknüpfungen, die Erinnerungen wachrufen und mit Werten wie Beständigkeit und Tradition in Einklang stehen. „Puzzle“ eröffnet durch die raumgreifende Präsenz und die Interaktion von Teppich und Puzzleteilen eine Vielzahl an Assoziationen: Der Teppich als Träger von Erinnerung wird hier mit den Teilen eines Puzzles kombiniert. Diese symbolisieren sowohl das Zusammenspiel von Einzelteilen als auch die Herausforderung, etwas zusammenzusetzen, das möglicherweise nicht immer „perfekt passt“. Das Werk konfrontiert die Betrachter:innen mit der Fragilität des Lebens und der Frage, wie wir mit den „Bruchstellen“ in unserer eigenen Identität umgehen.

VIelfalt und AusdrucksKraft

Nicht in der Ausstellung zu sehen, aber trotzdem spannend: Ein herausragendes Werk, das 2024 ebenfalls in die Sammlung des Gustav-Lübcke-Museums aufgenommen wurde, ist die Teppicharbeit „People Who Dance Are Usually Crazy“, die in ihrer Materialität und Symbolik den Dialog zwischen Orient und Okzident schafft. Die Teppichkunst spielt mit traditionellen Mustern und verweist gleichzeitig auf die europäische Kunstgeschichte – insbesondere auf Henri Matisse's „Der Tanz“ von 1909/1910. Diese Verschmelzung von Kulturen und Stilen erzeugt eine faszinierende Harmonie, die die Komplexität der heutigen globalisierten Welt widerspiegelt. Neben „Puzzle“ umfasst die Ausstellung über 30 Werke aus den Jahren 2014 bis 2024. Darunter befinden sich großformatige Teppicharbeiten, Fotografien, Skulpturen und multimediale Installationen, die die Vielfalt und Ausdruckskraft von Cans künstlerischem Schaffen widerspiegeln. Die Werke sind eine spannende Mischung aus Tradition und Moderne, die zu einer tiefen Reflexion über die Bedeutung von Heimat und Identität anregen.!



AUSSTELLUNG

Ramazan Can – „Home“
21.2. bis 27.7.2025

Weitere Informationen zur
Ausstellung und Veranstaltungen
im Museum gibt es auf
www.museum-hamm.de



Ihr Ticket-Center

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:00-18:45h | Sa. 9:00-16:30h
 Ticket-Hotline: 0 23 81 - 2 34 00 | www.verkehrsverein-hamm.de
 Willy-Brandt-Platz | 59065 Hamm

GESCHENKIDEEN FÜR JEDEN ANLASS!



Stockschirm - 16,50 €
 Hammer Motive



Plüschi - 10,00 €
 Mädchen oder Junge



2. Wimmelbuch - 13,00 €
 Hammer Motive



Mein Memo - 6,95 €
 Freizeit in Hamm. - Edition



Baby Body - 9,90 €
 Echte/r Hammer/in

DIESE UND VIELE WEITERE HAMM-ARTIKEL ERHALTEN
 SIE IN DER INSEL ODER UNTER WWW.HAMMSHOP.DE.





DER UMWELTKALENDER 2025 IST DA

Die 38. Auflage des Umweltkalenders bietet viele spannende Veranstaltungen für Naturprofis und solche, die es noch werden wollen. Unter den mehr als 70 Aktionen sind nicht nur Veranstaltungen für Kinder und Familien, sondern auch besondere Aktionen für Jugendliche und Erwachsene.

Im Rahmen des Umweltkalenders besteht die Möglichkeit, naturnah selbst zu backen, den Sternenhimmel zu bewundern, mit Naturmaterialien zu basteln, Bach- und Bodontiere unter die Lupe zu nehmen oder Märchen und spannenden Geschichten zu lauschen. Darüber hinaus kann auch die ganze Familie bei Exkursionen autotypische und andere Naturräume erkunden und vieles mehr. Der Umweltkalender bietet den Teilnehmenden unter anderem alt bekannte Klassiker wie „Wo kommt eigentlich unser Honig her?“, „Vorsicht Vampire? Fledermäusen auf der Spur“ oder Bauernhof-Besichtigungen und ver-

schiedenen Stadttouren. Darüber hinaus sind neue Veranstaltungen wie beispielsweise „Secret Garden“, „Waldbaden“, „Naturmandalas“, „Ritzen-Rebellen“ oder die „Entdecker-



safaris“ des Tierparks im Angebot. Zudem können Kinder in den Sommerferien an mehrtägigen Veranstaltungen wie „Der Natur als Indianer auf der Spur“ und „Waldforschertage“ teilnehmen, in den Herbstferien steht „Auf den Spuren von Robin Hood“ auf dem Programm. Selbstverständlich werden auch in diesem Jahr wieder die Kinder, die an mindestens vier Aktionen teilgenommen haben und das auch mit ihrem eingesandten Naturprofiausweis belegen, als Naturprofis geehrt.

Zur Anmeldung steht ein digitales Anmeldeformular auf der Internetseite des Umweltamtes unter www.hamm.de/

umweltkalender zur Verfügung. Hier kann der neue Umweltkalender auch heruntergeladen werden. Auch in diesem Jahr wird die Online-Anmeldung zur jeweiligen Aktion erst einige Wochen vor dem Veranstaltungstermin freigegeben. So soll vermieden werden, dass bereits am Anfang des Jahres (fast) alle Termine ausgebucht sind. Die Entdeckersafaris des Tierparks werden ab diesem Jahr direkt beim Tierpark gebucht. I

ONLINE

Alle Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es im Internet unter www.hamm.de/umweltkalender

Zentralhallen Hamm:

EIN FRÜHLING VOLLER VERANSTALTUNGEN!



Der Oldtimer-Teile-Markt (1. und 2. März)

Den Frühling läutet der traditionsreiche Oldtimer-Teile-Markt ein, der für alle Liebhaber:innen von zwei, drei und vier Rädern zum Pflichtprogramm gehört. Seit über 40 Jahren begeistert dieser Frühjahrsmarkt auf 4.000 Quadratmetern in den Ausstellungshallen und rund 10.000 Quadratmetern im Freigelände Bastler und Oldtimer-Enthusiasten. Hier finden sich unzählige Aussteller:innen aus verschiedenen Nationen, die ein breitgefächertes Angebot bereitstellen. Die Palette reicht von Modellautos, Fachliteratur und technischem Spielzeug über Zubehör, Ersatzteile und Werkzeuge bis hin zu kompletten Oldtimern. Im Foyer der Zentralhallen stehen Oldtimer-Clubs bereit, die zum Klönen und Fachsimpeln einladen. Wer eine kleine Stärkung benötigt, findet in der hervorragenden Gastronomie der Veranstaltung alles, was das Herz begehrt. Die Öffnungszeiten sind am Samstag und Sonntag jeweils von 9 bis 16 Uhr. Der Eintritt kostet fünf Euro für Erwachsene (vier Euro ermäßigt) und Kinder bis zwölf Jahre haben freien Eintritt.



Die Terraristika (8. März)

Am 8. März rückt die Terraristika in den Fokus: Dreimal jährlich strömen Expert:innen und Besucher:innen aus aller Welt in die Zentralhallen, um sich über die faszinierende Welt der Reptilien und Exoten auszutauschen. Dieses Event sorgt stets für einen regelrechten Besucherboom.

Tattoo Fashion Convention (22. und 23. März)

Eine Premiere in den Zentralhallen: Hier treffen sich die besten Tätowierer:innen der Szene, um die neuesten Trends und Designs zu präsentieren. Neben Live-Tätowierungen wird eine beeindruckende Bühnenshow geboten, die die Besucher:innen fesseln wird. Die Öffnungszeiten sind am Samstag von 11 bis 22 Uhr und am Sonntag von 11 bis 19 Uhr. Die Tageskarte kostet 15 Euro, während der Vorverkauf

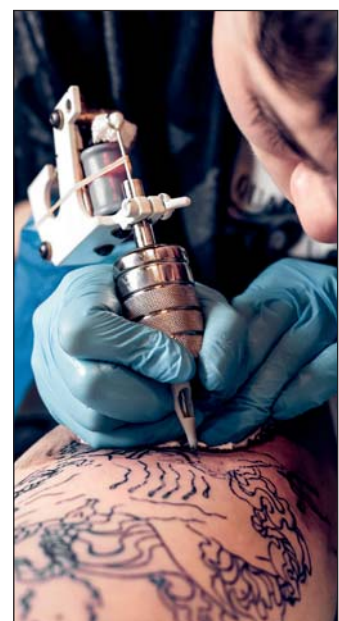
für zwölf Euro (zuzüglich Gebühren) eine Chance auf einen von zwei 500-Euro-Tattooogutscheinen beinhaltet.

Das Programm am Samstag umfasst verschiedene Wettbewerbe, darunter die Kategorien „Best of Small“, „Best of Traditional“ und „Best of Black & Grey“. Am Sonntag wiederum werden die besten realistischen und farbigen Tattoos in speziellen Kategorien prämiert.



Der Second-Hand-Mode-Markt (9. März)

Die Schnäppchenjäger:innen und Modedefans sind herzlich willkommen, wenn der große Second-Hand-Mode- und For-Kids-Only-Markt die Zentralhallen einnimmt. Über eine große Auswahl an Second-Hand-Kleidung können die Besucher:innen stöbern und dabei fantastische Schnäppchen entdecken. Im vergangenen Jahr hat der Markt mit seiner Vielfalt und der hohen Qualität der angebotenen Waren begeistert – und auch in diesem Jahr verspricht eine Vielzahl von Stücken, neue Lieblingskleidungsstücke zu finden.



EMOTIONEN ERLEBEN

VERANSTALTUNGSHIGHLIGHTS

1. Halbjahr 2025

TATTOO CONVENTION

22. + 23. März 2025

MARKUS KREBS

04. April 2025

TRIPLE PARTY - 80ER/90ER/00ER

19. April 2025

AQUA EXPO

25. - 27. April 2025

GARTENFLOHMARKT

03. Mai 2025

COLOSSEUM WARRIOR

17. Mai 2025



**ZENTRAL
HALLEN**

Ökonomierat-Peitzmeier-Platz 2-4
59063 Hamm

Anzeigen

mit uns

entspannt zum Sonnenstrom

Photo Volt Maik geht's gut. Ihm scheint die Sonne ... aufs **energieDACH**.



Sei wie Maik!
Nutze
Sonnenstrom

Jetzt informieren:
stadtwerke-hamm.de/energieDACH

Telefon 02381 274-1298

